

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR B/S./056(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Beyendorf-Sohlen	Montag, 18.05.2009	Soziokulturelles Zentrum, Dodendorfer Weg 12	19:00Uhr	20:45Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 20.04.2009
- 4 Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 4.1 Abarbeitungsstand der Mängelliste der Ortsbegehung
 - 4.2 Vorbereitung der Oberbürgerdienstberatung am 02.06.09
- 5 Informationen und Bürgerfragestunde

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Siegfried Geue

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Werner Nordt
Ortschaftsrat Manfred Ebeling
Ortschaftsrätin Edelgard Herboldt
Ortschaftsrat Rainer Rudolph
Ortschaftsrat Ulrich Schrader
Ortschaftsrat Prof. Dr. Jürgen Tiedge

Geschäftsführung

Frau Christel Schlee

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrätin Carola Erdmann	entschuldigt
Ortschaftsrätin Annette Lübs	entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Durch den Ortsbürgermeister Herrn Geue wurde die Sitzung eröffnet und die Anwesenden begrüßt. 7 Ortschaftsräte waren von 9 anwesend. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 20.04.2009

Mit den gewünschten Änderungen wurde die Niederschrift vom 20.04.09 mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

4. Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates

4.1. Abarbeitungsstand der Mängelliste der Ortstbegehung

Frau Schlee hat den Abarbeitungsstand zur Kenntnis gegeben.

Durch das Tiefbauamt wurden die größten Winterschäden im Straßenbereich behoben.

Unter Beobachtung bleiben einige Setzungserscheinungen, wie an der Kreisstraße vor dem Grundstück Nr. 3 und der Plattenweg entlang der Sülze in Beyendorf.

Die Veränderung bzw. Versetzen von Straßenschildern ist noch nicht erfolgt.

Der Seitenstreifen, parallel zum Radfahrweg in Höhe der Kindertagesstätte soll nicht aufgeschottert werden, lt. Tiefbauamt. In diesem Bereich halten die Eltern mit ihren Autos, um ihre Kinder in die Kindertagesstätte zu bringen. Der Radfahrweg wird mit einer weißen, durchgehenden Linie von der Kreisstraße getrennt, also nicht für haltende bzw. parkende Autos gedacht. Zu diesem Punkt gab es erhitzte Diskussionen, da der Ortschaftsrat gegen das Halten auf dem Radfahrweg keine Einwände hat. Ein Wenden in diesem Straßenbereich ist viel gefährlicher, da im unmittelbaren Bereich eine uneinsichtige Kurve vorhanden ist.

Der Ortschaftsrat besteht auf Aufschotterung des Seitenstreifens.

Die Setzungserscheinungen im Kreuzungsbereich Einbahnstraße/Welsleber Weg werden zur Zeit behoben.

Alle wilden Müllablagerungen wurden bei der Aktion „MD putzt sich“ beseitigt.

Die noch offenstehenden Mängel bleiben unter Kontrolle. Zum gegebenen Zeitpunkt wird über die Abarbeitung informiert.

4.2. Vorbereitung der Oberbürgerdienstberatung am 02.06.09

Herr Geue hat die Themen vorgeschlagen.

1. Sachstand zum Thema DSL-Anschluss für unsere Ortschaft.
2. Aufwertung der Sohlener Berge, vor allem der schutzwürdigen Flächen (Trockenmagerrasen, Streuobstwiese), verbunden mit Informationstafeln der einheimischen Pflanzen- und Tierwelt. Weitere Instandsetzung der Wanderwege durch die Sohlener Berge mit Anbindung an die Frohser Berge.

Herr Prof. Dr. Tiedge möchte auch das Sülzetal mit einbeziehen.

Herr Schrader informiert, dass er einen Teil der Sohlener Berge von der BVVG gepachtet hat.

Die BVVG will privatisieren. Hier stellt sich die Frage, ob die Landeshauptstadt überhaupt Interesse hat? Der Ortschaftsrat sollte sich zu dem Thema Sohlener Berge positionieren. Die betroffenen Flächen sind an Hand von Luftbildaufnahmen mit übergelegten Katasterplänen zu prüfen. Nur durch dieses Kartenmaterial können die schutzwürdigen Flächen sondiert werden.

In diesem Zusammenhang weist Herr Ebeling nochmals auf die geschädigten Pappeln hin. Seit zwei Jahren hat sich noch nichts getan. Unverständnis macht sich breit.

Frau Schlee informiert, dass diesbezüglich die BVVG angeschrieben wurde. Daraufhin hat die BVVG telefonisch mitgeteilt, dass sie sich mit dem Liegenschaftsservice der Landeshauptstadt, zwecks Klärung der Eigentumsfragen, in Verbindung setzen will.

3. Der Ortschaftsrat bittet um Prüfung, ob eine Hundewiese auf öffentlichen Grünflächen, auf denen Hunde unter Aufsicht frei laufen dürfen, angelegt werden kann.

Herr Nordt ist der Meinung, dass das Aufstellen von entsprechenden Verbotsschildern reichen müsste.

Herr Geue fragt nach Flächen, die dafür geeignet sind. Diese Frage konnte nicht geklärt werden. Er bittet alle Ortschaftsräte um Vorschläge. In der Verwaltungsaußenstelle können die Vorschläge gemeldet werden.

Herr Schrader macht darauf aufmerksam, dass Flächen in Randlagen mit den Jägern der Ortschaft abgestimmt werden sollten.

Der Vorschlag wurde unterbreitet, die Jäger zu diesem Thema in einer der nächsten Ortschaftsratssitzungen einzuladen.

5. Informationen und Bürgerfragestunde

Herr Preuß bittet um Kontaktaufnahme mit dem Eigentümer des Grundstücks Dodendorfer Weg 13. Dieser möchte die herunter ragenden Äste auf den Gehweg abschneiden und seinen Anliegerpflichten, wie Reinigung des Gehweges und der Straße, nachkommen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Siegfried Geue
Vorsitzender

Christel Schlee
Schriftführerin

